

Livigno

**...abgelegene Bergwelt
in Norditalien**

Das Städtchen Livigno liegt auf 1800 m Höhe am gleichnamigen See einsam in einem alpinen Hochtal, das über schmale Pässe erreichbar ist. Berggipfel, baumlose Höhen und Gletscher begrenzen den Blick dieser Region in Norditalien, die im Norden direkt an die Schweiz grenzt. So einsam die Lage, so bunt ist der Ort, der sich der Länge nach durch das Tal zieht und bereits unter Napoleon zur zollfreien Zone erklärt wurde. Unser Wellnesshotel wartet nach den Touren mit Sauna- und Schwimmbadlandschaft auf uns, die lebhaft und liebevoll restaurierte Innenstadt lädt zum Bummeln und Entdecken ein. Die umliegende Landschaft ist für Aktivurlaub prädestiniert: Unsere Touren haben alpinen Charakter und führen uns über aussichtsreiche Pfade durch traumhafte Natur – und auch Mountainbike-Fans sind herzlich willkommen!

Tag 1 – Anreisen und Ankommen

Morgens werden Sie vom Wanderbus abgeholt. Wir beginnen gemeinsam unsere Reise nach Livigno. Bereits die Anfahrt ist abwechslungsreich und schenkt uns malerische Blicke auf die Bergwelt der Schweiz und Italiens. Nachmittags kommen wir an unserem Hotel an und haben Zeit, um unsere Zimmer zu beziehen und den Wellnessbereich im Haus zu genießen.

Tag 2 – Grandiose Aussichten hoch überm Tal

Unsere heutige Wanderung führt uns vom Eira-Pass über den Aussichtsgipfel Crap de la Parè, von wo aus wir Livigno aus der Vogelperspektive betrachten können. Immer wieder halten wir inne, um den Ausblick in das auf über 1800 m gelegene Hochtal und seinen langgezogenen Stausee zu genießen. Umrahmt wird das idyllische Bild von zahlreichen Dreitausendern, die bei guter Sicht auch Blicke auf ihre Gletscher erlauben. Die Runde schließt sich nach unserem Abstieg durch einen alten Lärchenwald wieder am Hotel.

Gehzeit: ca. 4 h Höhenmeter: ca. 280 auf und 640 ab

Tag 3 – Abgeschiedenes Val Nera

Nur eine kurze Fahrt von Livigno entfernt liegt der Eingang zu einem der einsamsten und schönsten Täler der Gegend: dem Val Nera.



Livigno

**...abgelegene Bergwelt
in Norditalien**

Auf verwunschenen Bergpfaden tragen uns unsere Füße vorbei an einem rauschenden Wasserfall bis über die Baumgrenze hinauf. Die „Cascata“ ist ein spektakulärer Anblick.

Gehzeit: ca. 3,5 h Höhenmeter: ca. 300 auf und ab

Tag 4 – Bergidylle pur

Unsere heutige Tour startet ab dem nahegelegenen Foscagno-Pass, dessen Landschaft an Schottland oder Norwegen erinnert. An der Bergflanke wandern wir hoch über dem Tal, in dem die Stadt Bormio liegt, und erreichen ein malerisches Almengebiet. Die Aussicht über schroffe, vergletscherte Gipfel ist atemberaubend. Wir erwandern die Almhochfläche und überqueren dabei auch die Grenze zum Nationalpark Stilsferjoch. Nach einer gemütlichen Rast kommen wir über den Waldweg entlang der Bergflanke wieder zum Bus.

Gehzeit: ca. 4,5 h Höhenmeter: ca. 360 auf und ab

Tag 5 – Freizeit rund um Livigno

Nach den Touren tut dieser entspannte Tag richtig gut. Einkaufen und bummeln, dem Stausee einen Besuch abstatten... Wer auch heute die Bewegung sucht, hat zum Beispiel die Möglichkeit, mit dem Mountainbike zahlreiche spannende Trails zu erkunden. Oder aber das Wellness richtig auskosten und einfach die Seele baumeln lassen: heute haben wir Freizeit, damit jeder den letzten vollen Tag vor Ort in seinem ganz eigenen Tempo genießen kann.

Tag 6 – Berninapass und Heimreise

Heute unternehmen wir noch eine kleine Wanderung am nahegelegenen Berninapass, um die letzten Stunden in der Bergwelt noch richtig auszukosten. Anschließend bringt uns der Wanderreisebus wieder zurück in die Heimat.

Gehzeit: ca. 2 Std. Höhenmeter: ca. 200 auf und ab



Leistungen

- erstes Frühstück auf der Hinfahrt
- An- und Heimreise im modernen Reisebus
- Alle Fahrten vor Ort
- 5x Ü/HP im 4*-Hotel mit Wellnessbereich
- Zimmer mit Bad, WC, TV
- 4 x geführte Wanderungen
- Kurtaxe

Änderungen vorbehalten.

Anspruch nach SAC-Wanderskala: T2

Gute Trittsicherheit und Kondition für 5 Std.

Gehzeit bei normalem Wandertempo erforderlich.